



GTÜ warnt vor gefälschten Autoteilen

TV-Sendern steht Filmmaterial zur Verfügung

(ddp direct) >a href="http://www.gtue.de/sixcms/detail.php?id=50502" target="_blank" title="Video ansehen"<<Video ansehen & <<>/a<

Der Autoteilemarkt wird überschwemmt mit Billigkopien von Markenersatzteilen. Das verursacht nicht nur wirtschaftliche Schäden, sondern kann auch den Autofahrern gefährlich werden.

Gefälschte Bremscheiben und Bremsbeläge aus Osteuropa, nachgemachte Felgen, Ölfilter und Zündkerzen aus Asien ? Kfz-Ersatzteile halten nicht immer, was sie versprechen. Ebenso wie bei Luxusartikeln blüht in der Kfz-Branche das Geschäft mit gefälschter Ware. Experten schätzen, dass der Handel mit diesen Plagiaten in Europa einen Schaden zwischen fünf und zehn Milliarden Euro pro Jahr verursacht.

Lebensgefahr durch BilligkopienSchlimmer noch als der finanzielle Verlust ist das erhöhte Unfallrisiko, warnt die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung. Denn die Billigkopien verstoßen nicht nur gegen Gesetze, sondern können auch lebensgefährlich werden. Bei gefälschten Ersatzteilen aus Fernost wird keinerlei Rücksicht auf Normen und Standards genommen. Geringe Produktionskosten stehen an erster Stelle.

Das geht auf Kosten der Sicherheit, weil die Billigteile den Belastungen nicht auf Dauer standhalten. Denn die Mehrzahl der Plagiate ist von minderwertiger Qualität und sie erfüllen selbst die einfachsten Sicherheitsvorschriften nicht. Besonders riskant und folgenschwer ist der Einbau von Billigbremsbelägen, deren Material sich bei hoher Beanspruchung auflösen oder verbrennen kann.

Bei Internetwork ist das Risiko großIm Internet ist das Risiko besonders groß, unwissentlich gefälschte Ware zu kaufen. Deshalb raten die Sachverständigen der GTÜ, stets auf Nummer sicher zu gehen und auf sogenannte Erstausrüsterqualität und auf Markenprodukte zurückzugreifen. Denn selbst Experten fällt es nicht immer leicht, die Fälschungen vom Original zu unterscheiden. Manche Hersteller versuchen inzwischen, ihre Produkte mit Hologrammen, Prüfziffern oder 2-D-Codes auf der Verpackung zu schützen.

Werkstätten, die wissen, dass ein Kunde auch gerne mal selbst schraubt, sollten ihn auf das hohe Risiko von gefälschten Ersatzteilen aufmerksam machen und auf die Sicherheit, die eine Reparatur in der Fachwerkstatt bietet.

Stuttgart, den 05. Juni 2013

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/ljqfbf>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/gtue-warnt-vor-gefaelschten-autoteilen-72108>

=== Gefälschte Autoteile aus China (Bild) ===

Shortlink:

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/gefaelschte-autoteile-aus-china>

Pressekontakt

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Herr Hans-Jürgen Götz
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart

hans-juergen.goetz@gtue.de

Firmenkontakt

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Herr Hans-Jürgen Götz
Vor dem Lauch 25
70567 Stuttgart

presse.gtue.de

hans-juergen.goetz@gtue.de

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH ist die größte amtlich anerkannte Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger in Deutschland. Über 2.000 selbstständige und hauptberuflich tätige Kfz-Sachverständige und deren qualifizierte Mitarbeiter prüfen in rund 18.000 Prüfstützpunkten in Kfz-Fachwerkstätten und Autohäusern sowie in eigenen Prüfstellen der GTÜ-Vertragspartner. Sie führen im Namen und für Rechnung der GTÜ durch:

- Hauptuntersuchung (HU) inklusive "Abgasuntersuchung" nach § 29 StVZO (amtliche Prüfplakette)
- Sicherheitsprüfungen (SP) nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19 Abs. 3 StVZO (z. B. Räder-/Reifen-Umrüstung, Anhängerkupplung, Tieferlegung)
- Untersuchungen nach BOKraft
- ADR/ GGVS-Prüfungen.

Ihre Experten für Sicherheit!

<http://www.gtue.de>

Anlage: Bild

